

PRESSESTIMMEN ZU NINA FRANOSZEK

„Körner und Köter“ Presseinfo Sat1 (4. August 2003)

Körner & Köter ab 25.09.2003 20:15 Sat1

Inhalt Pilotfilm

Georg und Karin Körner leben mit ihren beiden Töchtern Larissa und Luise in Köln. Georg, von Beruf Produkttester, wird zunehmend von aufgebrachten Unternehmern, deren Produkten er das Urteil „mangelhaft“ geben musste, drangsaliert. Seiner Frau Karin vergeht dagegen allmählich der Spaß, als unterschätzte, unterbezahlte Köchin zu schufteln. Tochter Larissa ist zum ersten Mal verliebt, aber Georg ist damit keineswegs einverstanden, und Luise ist gerade aus der sechsten Grundschule geflogen. Was würde also besser passen, als eine kleine Luftveränderung? Mit Erstaunen vernimmt Georg, dass seine Großtante Emilie, die kurz zuvor verstorben ist, ihr Testament zu seinen Gunsten geändert hatte und ihm ihre Villa vermacht hat. Körners ziehen mit Sack und Pack in die Potsdamer Villa. Nur einen klitzekleinen Haken hat die Sache: Georg erbt zu gleichen Teilen mit Emilies Hund Paulchen. Und Paulchen genießt lebenslanges Wohnrecht. Bei der Größe der Villa eigentlich kein Problem, wäre Paulchen nicht eine Bordeaux-Dogge, 74 Kilo schwer, 70 Zentimeter groß. Ein undisziplinierter Tyrann mit schlechten Tischmanieren, eine Mischung aus Al Bundy und Godzilla...

Mit den Nerven am Ende schlägt Georg die Warnungen von Notar Klett in den Wind und versucht, Paulchen loszuwerden, indem er ihn vom Erbe ausschließen lässt. Doch alle Versuche, ihn vor Gericht für erbummündig erklären zu lassen, scheitern. Mit Schrecken muss die Familie erleben, wie der Familien-Neuzugang binnen kürzester Zeit ihr Leben auf den Kopf stellt.

Die neue Sat.1-Serie

In acht Episoden „Körner und Köter“ wird die Familie Körner in ihrer Potsdamer Riesenvilla von ihrem mitgeerbten Hauseigentümer, der ungehorsamen, rund 74 Kilo schweren Bordeaux-Dogge Paulchen, immer wieder in turbulente kleine Abenteuer verstrickt. Vater Georg (Max Tidof) steht vor der dreifachen Herausforderung, einerseits seinen Job und andererseits Paulchen sowie die eigene Familie unter Kontrolle zu bringen. Seine Frau Karin (Nina Franoszek) und die beiden Töchter Luise (Nina Gummich) und Larissa (Alissa Jung) haben ebenfalls mit dem Alltags-Chaos und Paulchen alle Hände voll zu tun. Carlotta (Angelika Milster), die eigentlich zur Betreuung von Hund und Kindern eingesetzt werden soll, bringt zusätzliches Wirrwarr in den Laden...

Zu den Gaststars zählen unter anderem: Michael Gwisdek, Heinrich Schafmeister, Ilja Richter, Dieter Landuris, Marita Marschall, Leslie Malton, Ingo Naujoks, Gerit Kling, Nina Kronjäger u. v. a.

Inhalt: Die acht Folgen chronologisch

Folge 1: Wie gewonnen, so zerronnen

Georgs erster Arbeitstag, der zugleich der erste Schultag der Mädchen ist, ist angebrochen. Ausgerechnet den heutigen Tag hat sich Testamentsvollstrecker August Klett ausgesucht, um schon morgens aufzukreuzen. Prompt wird er Zeuge eines „sportlichen Wettstreits“ zwischen Körner und Köter. Der besorgte Notar vereinbart für den darauffolgenden Tag einen Termin, um Paulchens korrekte Unterbringung zu überprüfen. Für die arme Karin heißt das, schnell mal 15 Zimmer zu putzen. Doch auch Larissa und Luise vergeht das Lachen, als sie feststellen, dass auf ihre neue Schule nur versnobte Millionärskinder gehen. Schlechte Karten für die exzentrische Luise, die sich doch nichts sehnlicher als eine beste Freundin wünscht. Und auch Georg ist enttäuscht, als er erkennen muss, dass er zum Filialleiter einer veritablen Bruchbude „befördert“ worden ist. Doch wer ein echter Körner ist, der spuckt in die Hände und nimmt die Herausforderung an. Schade nur, dass Paulchen ausgerechnet kurz vor Kletts Besuch mal wieder auf Trebe geht – und da ohne Hund der Verlust der Villa droht, ist ohne Hund auch jede Anstrengung für die Katz. Eine hektische Suche nach Paulchen beginnt...

Gastrollen: Gerit Kling (Luises Lehrerin), Harald Effenberg (Tierheimleiter)

PRESSESTIMMEN ZU NINA FRANOSZEK

Folge 2: Vier Pfoten für ein Halleluja

Der Alltag hat in der Villa Körner endlich Einzug gehalten. Karin ist es gelungen, zum Schnäppchenpreis eine Perle als Haushaltshilfe zu ergattern – Carlotta Pippig, 50 Lenz jung und offenbar eine Inkarnation von Mary Poppins. Luise hat in der gleichermaßen exzentrischen Iris endlich die lang ersehnte Freundin gefunden, und Larissa, die dem Scholorchester beigetreten ist, beschäftigt die Frage nach ihrem Wunschberuf. Auch die Potsdamer Filiale von „Produkttest“ entwickelt sich unter Georgs Leitung prächtig. Alles ist wunderbar – bis zu dem Tag, an dem Georg vorschlägt, Tante Emilies übermächtiges Porträt in den Keller zu verbannen. Carlotta warnt vergebens, dass die Seelen Verstorbener in ihren Bildern weiterexistieren. Tante Emilie wandert ins Untergeschoss – und ist mächtig stinkig. Natürlich bietet sich Paulchen als willenloses Werkzeug ihrer Rache an – denn freiwillig würde er doch niemals aufs Grundstück des pensionierten Nachbarn, General Friedrich Falk, eindringen und dadurch einen rapide eskalierenden Nachbarschaftskrieg anzetteln – oder...?

Gastrollen: Michael Brandner (Nachbar Friedrich Falk), Marita Marschall (Nachbarin Ramona Falk)

Folge 3: Wo die Liebe hinfällt

Dienstag für Dienstag findet für die Familie Körner die Nacht ein jähes Ende, denn Paulchen begrüßt lautstark das Müllauto. Was keiner weiß: Ihn hat die Liebe gepackt – die Liebe zur Hundedame, die der Müllkutscher mit auf Tour nimmt. Und auch Larissa denkt nur an den einen – Armin, ihre große Liebe aus Köln. Obwohl ihr Vater die Beziehung zu seinem Lehrling damals strikt untersagt hatte, ist sie nicht eingeschlafen. Im Gegenteil: Armin steht plötzlich in Potsdam vor der Villa Körner. Wie sage ich es meinen Eltern? Während Larissas Gedanken nur um diese Frage kreisen, dreht sich für Georg und Karin, nachdem sie von der Hundedame erfahren, alles um Paulchen. Zahllosen Missverständnissen ist Tor und Tür geöffnet. Als die Eltern ihre Tochter mit Armin im Bett überraschen, schlagen die Wellen noch höher – würden sich allerdings schnell wieder glätten, wäre da nicht Paulchen. Was macht man mit dem liebsten Hund? Wollen sie ihn wirklich unter das Messer legen, um das Problem mit den Trieben endgültig zu lösen?

Gastrollen: Michael Gwisdek (Hunde professor Harras)

Folge 4: Geld und andere Kleinigkeiten

Die Stimmung in der Familie Körner ist ein bisschen wie Weihnachten – kein Wunder. Heute soll Georg anlässlich der Einweihung eines von ihm entwickelten Lagersystems die wohlverdiente Gehaltserhöhung bekommen. Doch schon am Morgen überstürzen sich die Ereignisse. Bei der Lieferung des Heizöls stellt sich heraus, dass die alte Heizungsanlage gigantische Mengen verbraucht. Gleichzeitig taucht ein bayrischer Fleischermeister auf, der für Paulchen das handverlesene Rindfleisch bringt – zum horrenden Preis. Durch das Chaos und weitere Eskapaden von Paulchen aufgehoben, kommt Georg zu spät zur Einweihung, die in seiner Abwesenheit in einer Katastrophe endet. Die Gehaltserhöhung kann Georg vorerst vergessen. Die Familie muss erkennen, dass ihr finanziell das Wasser plötzlich bis zum Hals steht – sie leben über ihre Verhältnisse. Können sie sich die Villa und einen Hund wie Paulchen überhaupt leisten? Ein Kraftakt aller wird beweisen, dass die Familie Körner selbst das Unmögliche schafft. Mit – oder besser gesagt – trotz Paulchen.

Gastrollen: Heinrich Schafmeister (Dr. Bernhardt, Georgs Vorgesetzter)

Folge 5: Allein unter Weibchen

Georg ist auf einem Weiterbildungs-Seminar und eigentlich ganz froh darüber, weg zu sein. Denn Karin hat ihre beiden Jugend-Freundinnen Elke und Andrea zu einem Vergangenheits-Revival eingeladen. Bereits am ersten gemeinsamen Abend in der Villa Körner gelangen unerfreuliche Wahrheiten an den Tag – die Freundinnen scheinen doch weniger von Freundschaft als von Neid und Leid motiviert. Zu allem Überfluss hat Luise ein großes Problem in der Schule, und Paulchen glaubt, Georgs Abwesenheit sofort für sich nutzen zu müssen. Er versucht, jede Spur von Georg zu tilgen, und dessen verzweifelte Telefon-Anrufe wehrt er ganz einfach durch Auflegen des Telefonhörers ab. Ob Georg seine wilde Familie und vor allem Pascha Paulchen wieder unter Kontrolle bringen kann?

Gastrollen: Leslie Malton (Karins Freundin Andrea), Nina Kronjäger (Karins Freundin Elke), Roswitha Schreiner (psychologische Beraterin)

PRESSESTIMMEN ZU NINA FRANOSZEK

Folge 6: Wilde Hunde

Das Wochenende steht bevor, doch die Mädchen haben bereits eigene Pläne. Also beschließen Georg und Karin spontan, ihre Zweisamkeit mal wieder ausgiebig zu zelebrieren, mit gutem Essen und gutem Sex. Wie damals, als sie noch keine Eltern waren. Carlotta bekommt nicht nur unverhofft frei, sondern auch noch Hilfe beim Kofferpacken von der ungeduldigen Karin. Endlich allein! Mittels romantischer Musik und Duftkerzen verwandelt Karin die Villa in ein Liebesnest. Doch als es abends an der Tür läutet, steht sie nicht ihrem Liebsten, sondern ihrem jüngeren Bruder Frank gegenüber. Frank ist vor seinen Eheproblemen geflüchtet und wild entschlossen, einen draufzumachen. Gesagt, getan. Schnurstracks macht Frank sich auf ins Verderben, Georg und Paulchen hinterher, von Karin dazu abkommandiert, die Anstandswauwau zu spielen. Während Georg versucht, Frank zur Vernunft zu bringen, spielt Paulchen mit einarmigen Banditen und trinkt in einer Stripbar seinem Sitznachbarn den Tequila Sunrise weg. Alles in allem eine Nacht, wie echte Kerle sie lieben – wäre nicht die Endstation der Knast...

Gastrollen: Dieter Landuris (Karins Bruder Frank), Stefanie Schmid (Franks Frau), Katy Karrenbauer (Polizistin)

Folge 7: Paulchen allein zu Haus'

Die beiden Finnen Martti Vahättinnen und Mikka Lipponen haben sich mit ihrem alten Transporter auf die weite Reise nach Potsdam begeben. Sie wollen Georg bei „Produkttest“ ihr Mückenschutzmittel „Elchmilch“ präsentieren, doch sie verpassen ihn knapp. Georg ist mit seiner Familie in den Urlaub gefahren, wo auf Frau und Töchter eine kleine Überraschung wartet – sie dürfen im Selbstversuch Mückenschutzmittel testen. Wütend darüber, zu spät zu kommen, beschließen die Finnen, die Villa Körner in Beschlag zu nehmen. Carlotta, die mit Paulchen zurückgeblieben ist, will sich ein paar Tage frei nehmen und bringt Paulchen in ein Hundehotel. Dort hält es Paulchen jedoch nicht lange aus und kehrt in die Villa zurück. Hier kommt es zum schicksalhaften Zusammentreffen mit den beiden Finnen. Unverhofft finden sich die beiden Männer als Geiseln von Paulchen wieder, denn der Hund denkt nicht daran, seine neuen Freunde so schnell wieder ziehen zu lassen. Und während sie anfänglich noch glauben, sie könnten Paulchenüberlisten, werden sie bald eines Besseren belehrt...! Gastrollen: Ingo Naujoks (1. Finne), Arndt Schwering-Sohnrey (2. Finne), Ilja Richter (Direktor Hündchenparadies)

In eigener Sache: Folge 7 wurde leider nicht gesendet, da Sat 1 es wichtiger fand die "Hitgiganten" zu senden. Sowas finden die Zuschauer natürlich gar nicht gut. Nach einem Anruf beim Sender meinerseits, wurde mir gesagt, es wäre nicht in Planung diese Sendung nachzuholen. Ich finde das eine Unverschämtheit den Serienfans gegenüber, und werde in Zukunft Sat1 nicht mehr einschalten...

Folge 8: Die besten Jahre

Karins 40. Geburtstag steht bevor. Georg hat im Gegensatz zu seiner Frau anscheinend ein sehr lockeres Verhältnis zum Älterwerden und will ihr mit Larissa und Luise zusammen etwas ganz Besonderes schenken. Doch eine große Party möchte Karin auf keinen Fall. Während Georg feststellt, dass ihn Frauen aller Altersstufen – wenn er mit Paulchen unterwegs ist – ungemein anziehend finden, sieht Karin ihre Felle geradezu davonschwimmen. Eine nicht sehr vorteilhafte Kritik in einem Gourmet-Magazin, geschrieben von einem umso attraktiveren Journalisten, eröffnet Karin allerdings neue Zukunftsperspektiven und macht Georg bewusst, dass er seine Rudelführer-Position nicht nur gegen Paulchen verteidigen muss...

Gastrolle: Jan Sosniok (Journalist Markus Heinemann)

PRESSESTIMMEN ZU NINA FRANOSZEK

Die Charaktere

Paulchen (Paulchen)

Riesig, unersättlich, unberechenbar und sabbernd, ist ein stures, durchsetzungsstarkes und ungezogenes, aber dennoch äußerst liebenswertes Tier, das die Herzen seiner Mitmenschen (mit kleinen, aber dickköpfigen Ausnahmen!) und Zuschauer im Sturm erobern kann...

Steckbrief:

Rasse: Bordeaux-Dogge

Alter: drei Jahre

Wohnort: Bärenklau bei Berlin

Lieblingsbeschäftigung: Schlafen (am liebsten 23 Stunden am Tag) und Essen.

Lieblingssessen: Blättermagen, Chateaux Briand und Wiener- oder Bockwürste (insgesamt ca. 3 – 4 Kilo täglich)

Ehestand: verheiratet mit Bordeaux-Dogge Wally, die gerade mit vier Paulchenwelpen schwanger ist. Geburtstermin: Ende August!

Aktuelles Gewicht: rund 74 Kilo

Bemerkenswert: Paulchen ist eine echte Schauspiel-Entdeckung. Die Hauptrolle in „Körner und Köter“ ist seine erste Filmrolle. Von Anfang an war Paulchen der Star am Set. Vor allem die Kuss-Szenen mit dem anderen Hauptdarsteller, Max Tidof, sind sensationell. Paulchens Spezialität: Küssen, Mimik und Komik.

Natürlich steht der Hunde-Star gern für Interviews und Autogramme zur Verfügung – schließlich liebt Paulchen seinen Job.

Georg Körner (Max Tidof) – die dickköpfige Ausnahme

Georg Körner ist von Beruf leidenschaftlicher Produkttester. Seine Energie ist nahezu unerschöpflich und ungestillte Neugier treibt ihn an. Von der Tatsache, dass in seinem Elternhaus kein Geld für seine Ausbildung vorhanden war, ließ er sich nicht abhalten. Tagsüber jobbte er, um nachts für die Technische Uni zu pauken und zwischendurch Seminare zu besuchen. Selbst als Erwachsener hat er sich diesen Wesenszug erhalten. Die Familie, das ist der Ort, an dem Georg Kraft tankt. Obwohl er bemüht ist, seinen Töchtern Halt und Orientierung im Leben zu geben, gesteht er ihnen voll und ganz zu, eigenständige Persönlichkeiten zu sein. Zu seiner Frau Karin hat Georg immer noch das innige Verhältnis, das er hatte, als er sich vor 18 Jahren in sie verliebt hat.

Nur zwischen ihm und dem sturen Vierbeiner will sich keine rechte Harmonie einstellen, aber zum gegenseitigen Kennenlernen ihrer diversen Eigenheiten und zur turbulenten Konfliktbewältigung haben die beiden täglich Gelegenheit...

Karin Körner (Nina Franoszek)

Karin Körner hat schon früh ihre Berufung entdeckt. Sie ist von Düften und Geschmäckern verzaubert, seit sie sich erinnern kann. Bei der ersten Gelegenheit verlässt sie dann auch das zwar durchaus liebevolle, aber eng gewordene Elternhaus, um eine Lehre als Köchin zu beginnen. Da immer noch die Männer die Kochmützen aufhaben, sind ihrer Karriere aber leider Grenzen gesetzt. Auch wenn sie das momentan im Vordergrund stehende Familienleben sehr genießt, gibt sie ihren beruflichen Traum nicht auf. Karin ist ein Typ Frau, der viele Männer fasziniert – zielstrebig und dennoch entspannt, entschlossen, aber trotzdem lässig. Und dabei immer auffallend weiblich. Sie steht mit beiden Beinen fest auf der Erde und ist mit diesen Charaktereigenschaften der normalste Mensch und der ruhende Pol der Familie Körner.

Larissa Körner (Alissa Jung)

Larissa ist ein hübsches, 16-jähriges Mädchen mit einem Faible für Musik. Als das große Würfelspiel mit Georgs und Karins Genen stattfand, fiel Larissas Los nicht gerade einfach aus. Karins Entschlossenheit ohne ihre Lässigkeit, dafür gepaart mit Georgs Perfektionismus. Georgs Energie ohne seine Selbstdisziplin, dafür verbunden mit Karins Sinnlichkeit. Manchmal weiß Larissa selbst nicht so recht, was sie will. Und die Pubertät kommt noch erschwerend

PRESSESTIMMEN ZU NINA FRANOSZEK

hinzu. Besonders wenn man die erste große Liebe findet, einen wachsamen Vater hat und einen ebenso wachsamen Hund...

Luise Körner (Nina Gummich)

Schon als Baby fällt Luise durch ihre ausgesprochene Geschäftigkeit auf, indem sie Bücher aus dem Bücherregal nicht herauszieht und zerreißt, sondern fein säuberlich einsortiert. Neben ihrem Ordnungssinn zeichnet sie sich durch einen gestochen scharfen, analytischen Verstand und einbeeindruckendes Gedächtnis aus. Ein Wunderkind? Nein, bestimmt nicht, aber nach zehn Lebensjahren und sechs Grundschulen, aus denen die eigenwillige Luise geflogen ist, ist bloß eines klar: Die Kleine geht unbeirrbar ihren eigenen Weg. Wie gut, dass sie eine Familie hat, die sie zum Fressen gern hat.

Carlotta Pippig (Angelika Milster)

Carlotta ist die Haushälterin, die Georg und Karin einstellen, obwohl sie das Geld eigentlich nicht übrig haben. Aber allein ist die Hausarbeit bei 15 Zimmern einfach nicht zu schaffen. Und bei Carlottas Gehaltsforderung ist sie ein Schnäppchen. Dennoch haben Körners bald Gelegenheit, die Entscheidung zu bereuen: Lebenslustig, trinkfest und eigensinnig trägt Carlotta zu dem familiären Chaos, das sie eigentlich in den Griff bekommen sollte, noch mehr bei.

DER STAB

Produktion: Janus Film

Produzent: Ivo-Alexander Beck

Drehbuch: Sarah Schnier, Christian Demke

Regie: Hans Werner, Thomas Nennstiel, Frank Gotthardy

Redaktion: Sonja Schoenfeld, Heike Brückner von Grumbkow

DIE DARSTELLER

Georg Körner: Max Tidof

Karin Körner: Nina Franoszek

Luise Körner: Nina Gummich

Larissa Körner: Alissa Jung

Carlotta Pippig: Angelika Milster

u. a.

„Körner und Köter“ ist eine Produktion der FILMPRODUKTION JANUS GmbH für Sat.1.

Sat.1 Kommunikation/PR

Oberwallstraße 6

10117 Berlin

Telefon: (030) 2090-2350

Telefax: (030) 2090-2355

Bildmaterial per ISDN:

Telefon: (030) 2090-2390/2395

<http://www.sat1.de>

<http://www.koerner-und-koeter.de.vu/>